

# Tätigkeitsbericht

## 2013



Landesverband für Schafzucht und Schafhaltung OÖ

Auf der Gugl 3, 4021 Linz

ZVR: 073518850, UID: ATU 37770505, AT-BIO-401

Tel. 050/6902-1313, 1317, 1339 Fax 050/6902-91472

Mail [lv.schafe@lk-ooe.at](mailto:lv.schafe@lk-ooe.at)

Homepage [www.schafe-ooe.at](http://www.schafe-ooe.at)

**Wir bedanken uns sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung!**

**lk**

landwirtschaftskammer  
oberösterreich



lebensministerium.at



Österreichische  
Schaf- und Ziegenbörse



## Vorwort der Verbandsführung



Geschätzte Mitglieder und Unterstützer!

Nach unserer zweiten Runde als Führungsteam des Landesverbandes möchten wir auf das Jahr 2013 zurückblicken. Mit Zufriedenheit können wir wiederum auf ein arbeitsreiches Jahr, das sich durch eine Vielzahl an Aktivitäten unseres Vereines in Oberösterreich auszeichnet.

Zahlreiche Veranstaltungen wurden wieder sehr publikumswirksam und attraktiv organisiert. Der Informationsfolder über den Landesverband wurde sehr gut angenommen und wir durften wieder 46 neue Mitglieder begrüßen!

Auch auf Bundesebene beteiligt sich unser Bundesland sehr wesentlich an den Sitzungen und Schulungen. Erwähnenswert ist hier die Überarbeitung und Erstellung der EDV-Programme. So wird es eine Neufassung des Managementprogrammes geben und für die bürointerne Verwaltung (Adressen, Abrechnung, Statistik) wird ein Programm, das bereits in der Rinderbranche erfolgreich eingesetzt wird, adaptiert.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitgliedern bedanken, die sich um ein positives Image der Schafhaltung bemühen und mit ihren Produkten zu einer erfreulichen Marktentwicklung beitragen!

Unser Dank gebührt aber ebenso allen unseren Partnern (Bund, Land OÖ, Landwirtschaftskammer OÖ, Firmen und Verbänden), die sich gemeinsam mit uns um eine nachhaltige Entwicklung der Schafhaltung bemühen!

In diesem Zuge dürfen wir aber auch wieder um Unterstützung und Mithilfe aller Beteiligten für das laufende Jahr bitten!

Denn was wäre die Schafhaltung in Oberösterreich ohne ihre vielen Veranstaltungen, ohne die züchterischen Aktivitäten, ohne die beliebten Produkte, ...?

In diesem Sinne wünschen wir euch weiterhin viel Freude und Erfolg!

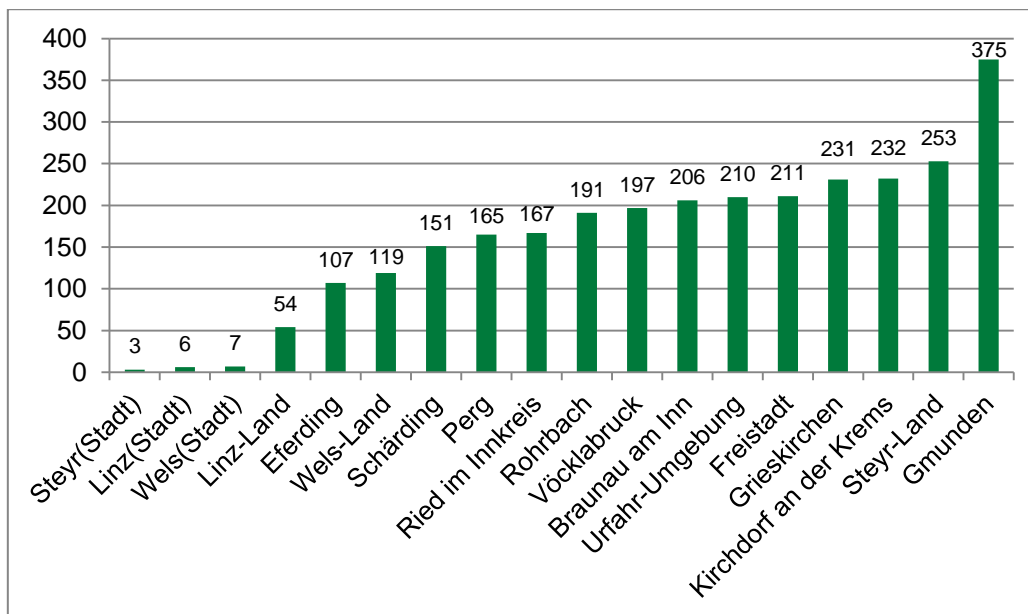
Johann Perner  
Obmann

Volker Krennmair  
Geschäftsführer

## 1. Schafbestand in OÖ

Anlässlich der Stichtagserhebung zum 1. April 2013 durch die Statistik Austria wurde ein leichter Rückgang an Schafhaltern erhoben. Die markante Zahl von 3.000 wurde mit 2.885 leicht unterschritten. Die Anzahl der gehaltenen Schafe sank um knapp 200 Tiere auf 66.548 Schafe.

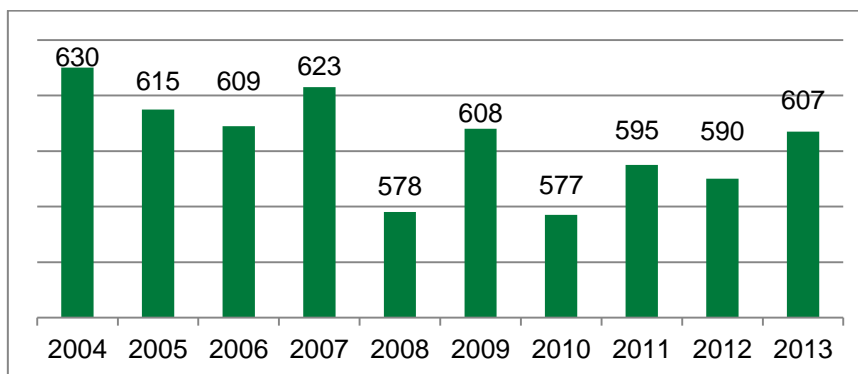
Als schafstärkster Bezirk des Bundeslandes liegt Kirchdorf vor Gmunden und Steyr-Land. Gemessen an den schafhaltenden Betrieben ergibt sich, wie im Diagramm ersichtlich, ein anders Bild.



Anzahl schafhaltende Betriebe nach politischen Bezirken.

### Verbandsstruktur

Erfreulicherweise konnten wir dieses Jahr unseren Mitgliederstand erhöhen. 29 Mitglieder sind vom Landesverband ausgetreten. Zum Stichtag 1. Dezember konnten wir 607 aktive Mitglieder zählen, in Summe um 17 Betriebe mehr als 2012. Wir bedanken uns dennoch für die oft jahrelange Unterstützung und Treue zu unserem Verband! In diesem Sinne heißen wir aber unsere 46 Neumitglieder „Herzlich Willkommen!“.



Mitgliederentwicklung von 2004 bis 2013

## Landesverband für Schafzucht und Schafhaltung OÖ

Aktuell sind beim Landesverband vier Personen mit einem Ausmaß von 125 Wochenarbeitsstunden beschäftigt. Sämtliche administrativen Tätigkeiten werden vom Verbandspersonal zentral in Linz erledigt.

Der Landesvorstand setzt sich aus 20 Personen zusammen, die teilweise Gebiete, Sparten oder Rassengruppen vertreten. In weitere drei Untergruppen werden fachspezifische Themen mit weiteren Ausschussmitgliedern diskutiert und bearbeitet. 2013 wurden eine Vorstandsklausur und drei Vorstandssitzungen, je eine Sitzung der Ausschüsse Schafhaltung und Vermarktung und zwei Zuchtausschusssitzungen abgehalten.

## **2. Herdebuchzucht**

Als Herdebuchzüchter betätigten sich 212 Mitgliedsbetriebe, dies entspricht einem Anteil von 35% der Mitglieder. In unserem Bundesland werden 17 Rassen züchterisch betreut. Der Zuchttierbestand umfasst 7.269 eingetragene Schafe und 519 Widder.

Einen wesentlichen Anteil an der Verbandsarbeit nimmt die Herdebuchzucht mit ihren Aufgaben ein. Die Hauptaufgabe des Landesverbandes liegt hier in der Leistungsprüfung mit den Merkmalen Fruchtbarkeit, Fleisch- & Milchleistung und Exterieur.

### **✓ Fruchtbarkeit**

Die Fruchtbarkeitsdaten der Schafe werden in der österreichweit zentrale Datenbank „Schazi“ erfasst und ausgewertet. Die Tabelle bezieht sich auf das Kalenderjahr 2013 und weist die österreichweiten Durchschnitte aus.

<b>Rasse</b>	<b>Ablammungen</b>	<b>geborene Lämmer</b>	<b>lebende Lämmer</b>	<b>Totgeburten %</b>	<b>Erstlammalter</b>	<b>Zwischenlammzeit</b>	<b>Zwillingsprozent</b>
Braunes Bergschaf	1,16	1,6	1,52	5,1	512	293	34
Dorper	1,1	1,63	1,44	11,24	564	320	30
Ile de France	0,93	1,62	1,47	9,7	651	346	53
Juraschaf / SBS	1,15	1,94	1,76	9,55	536	275	51
Kärntner Brillenschaf	0,94	1,26	1,17	7,05	546	302	25
Krainer Steinschaf	0,96	1,25	1,18	5,39	477	314	23
Lacaune (Milchschaft)	1,6	1,96	1,62	17,25	497	342	40
Merinolandschaf	1,1	1,85	1,69	8,82	535	282	53
Ostfriesisches Milchschaft	0,93	1,3	1,22	5,59	405	351	46
Shropshire	0,34	0,46	0,45	1,38	779	416	42
Suffolk	0,83	1,42	1,34	5,6	480	379	55
Texel	0,66	1,1	1,05	4,67	475	385	43
Tiroler Bergschaf	1,14	1,89	1,72	8,94	507	278	57
Waldschaf	0,95	1,32	1,22	7,79	546	351	32
Walliser Schwarznasen	0,99	1,36	1,3	4,51	599	352	23
Weißes Alpenschaf	1,04	1,75	1,59	9,09	724	343	33
Zackelschaf	0,97	1,09	1,04	4,08	582	421	11

### ✓ Fleischleistung

Insgesamt wurden 1.141 Tiere mit unserem Ultraschallgerät auf ihre Fleischleistung geprüft. Im Vorjahr waren es um 62 Lämmer mehr.

	Dorper	Ile de Fr.	Merino	Suffolk	Texel	Jura	<b>gesamt</b>
Widder	20	21	109	15	9	34	<b>208</b>
Schafe	26	30	804	30	11	32	<b>933</b>

### ✓ Milchleistung

Die Milchleistungsprüfung bei Schafen nehmen derzeit 15 Betriebe mit 921 Kontrolltieren (durchschnittlich 61,4 Mutterschafe) in Anspruch. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Steigerung um 2 Betriebe und 211 Mutterschafe. Die Milchmenge ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken, der Milchfettgehalt und der Milcheiweißgehalt sind jedoch leicht gestiegen. In Summe ist das Fett- und Eiweiß kg auch leicht gesunken.

Rasse	Laktationen	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	FE kg
Ostfr. Milch.	550	387	5,69	22	4,79	18,5	40,5
Lacaune	159	494	6,96	34,4	5,66	27,9	62,3

Laktation	Anzahl	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	FE kg
1.	162	310	5,84	18,1	5,05	15,7	33,8
2.	144	395	5,87	23,2	4,91	19,4	42,6
3.	147	438	5,88	25,7	4,87	21,3	47
4+	261	466	6,29	29,3	5,15	24	53,3

### ✓ Exterieur

Gemäß den Bundeszuchttrichtlinien sind alle Herdebuchtiere auf ihr Exterieur zu begutachten. Im Zuge von Versteigerungen und Hofbewertungen werden die Schafe und Widder bewertet.

#### Schafe

Bei den weiblichen Tieren werden beim Großteil der Rassen der Status „Widdermutter“ vergeben. Für diese Auszeichnung sind gewisse Mindestleistungen im Exterieur, in der Fruchtbarkeit oder der Milchleistung vorgeschrieben. Von den 694 begutachteten weiblichen Tieren erhielten 506 den Status Widdermutter.

	Merino	Jura	Milchschafe	Dorper	Ile de France	Suffolk	Texel
HB	182	36	137	36	6	15	3
WM	146	34	22	28	6	13	3

	Waldschaf	Brillenschaf	Kr. Stein.	Zackelschaf	Br. Bergsch.	Shropshire	Sonstige
HB	63	101	12	27	9	59	8
WM	51	98	10	19	9	59	8

## Widder

Insgesamt wurden von den Körkommissionen 184 Widder begutachtet. Den Hauptanteil stellen die Rassen Merinolandschaf und Ostfriesisches Milchschaaf.

Merino	Suffolk	Texel	Milchschaaf	Jura	Ile de Fr.	Shropshire	Sonstige
65	7	7	27	13	15	13	37

### 3. Vermarktung

Das Hauptaugenmerk in der Vermarktung liegt seit einigen Jahren nicht nur in der Zuchttiervermittlung sondern auch auf der Biolämmervermarktung. Wie in den vergangenen Jahren wurde auch die Schafwolle wieder über drei zentrale Sammlungen in Liebenau & Wels abgenommen.

#### ✓ Zuchttiere

Neben den 3 Versteigerungen in Wels mit dem Schwerpunkt fleisch- und milchleistungsgeprüfte Widder, wird der Großteil des Zuchttierverkaufs „Ab Hof“ direkt zwischen Verkäufer und Käufer abgewickelt.

Versteigerungen	Auftrieb	Widder	Schafe
Berrichon du Cher	2	2	
Ile de France	3	2	
Lacaune	3	2	
Merinoland	66	51	7
Ostfr. Milchschaaf	29	19	
Suffolk	11	6	
Texel	13	4	
Tiroler Bergschafe	4		
gesamt	131	86	7

Ab Hof Verkauf	Widder	Schafe
Braunes Bergschaf	2	7
Brillenschaf	3	5
Dorper	5	39
Ile de France	12	8
Jura	20	53
Merinoland	14	322
Ostfr. Milchschaaf	3	30
Shropshire	8	40
Suffolk	3	16
Texel	1	
Waldschaf	8	39
Zackelschaaf		1
gesamt	79	560

#### Zuchtschafexporte

Leider konnten 2013 weniger Exporte, wie erhofft, realisiert werden. Trotz einer Vielzahl an Anfragen wurden wenige Verkäufe abgewickelt. Neben dem Merinolandschaf, dem Ostfriesischen Milchschaaf werden die beiden Fleischschafressen Suffolk & Dorper nachgefragt und somit wurden 393 Schafe und Widder exportiert.

Rasse	Stück
Dorper	19
Merinolandschaf	269
Ostfr. Milchschafe	85
Suffolk	20
<b>Summe</b>	<b>393</b>



### ✓ Biolämmer

Über das österreichweite Vermarktungsprojekt zwischen der österreichischen Schaf- & Ziegenbörse und dem REWE-Konzern konnte der Verband auch 2013 einen Lieferrekord mit 1.852 Biolämmer (+ 323) vermarkten. Insgesamt lieferten 37 Mitglieder ihre Lämmer zu den beiden Schlachtbetrieben Hartl in Rottenegg und Prillinger in Steinerkirchen an der Traun.

Die Organisation und Abrechnung erfolgt über den Landesverband, die Schlachtkörperklassifizierung durch den Landesverband für Leistungsprüfung und Qualitätssicherung (LfL).

Das durchschnittliche Schlachtkörpergewicht betrug 21,50 kg, der Qualitätswert (Fleischklasse) 2,81 (+0,09) und der Fettwert 2,49 (+0,13)

Klasse	E	U	R	O	Summe
1		0,2%	4,4%	1,7%	6,3%
2		5,5%	35,4%	4,1%	45,1%
3	0,3%	14,3%	28,9%	0,2%	43,8%
4	0,3%	3,5%	1,4%	0,0%	5,4%
<b>Summe</b>	<b>0,6%</b>	<b>23,3%</b>	<b>70,1%</b>	<b>6,0%</b>	<b>100%</b>

Die Klassifizierungsergebnisse der 1.852 Biolämmer.

### ✓ Schafwolle

Die zentralen Schafwollsammlungen am 14./15. Juni und am 9. November wurden wiederum sehr gut angenommen und von 127 konventionellen und 37 biologischen Betrieben genutzt ihre Wolle abzuliefern.

Kategorie	Menge
Bio weiß	10.132 kg
Konventionell weiß	18.292 kg
Färbige & Pelletswolle	3.418 kg



### ✓ Ohrmarken

Der Landesverband wurde seitens des Landes OÖ mit der Ohrmarkenvergabe für Schafe beauftragt. Die ausgegebenen Ohrmarken müssen über eine Datenbank an die Statistik Austria übermittelt werden.

Zusätzlich wurden auch 1.012 Stück Ersatzohrmarken nachbestellt.

Zeitraum	Stück	Betriebe
01-03/2013	15.460	260
04-06/2013	8.431	204
07-09/2013	7.644	129
10-12/2013	9.415	144
<b>Gesamt Ohrmarken</b>	<b>40.950</b>	<b>Gesamt Betriebe 737</b>

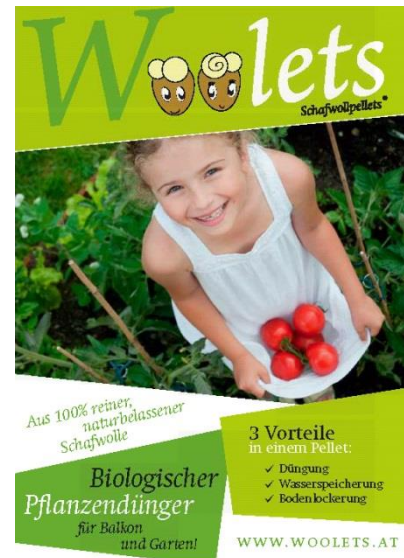


## ✓ Woolets

Die erste Saison verlief äußerst zufriedenstellend und so konnten bereits 9 Tonnen Woolets verkauft werden. Der Werbeauftritt begann mit der Messe Blühendes Österreich in Wels. Auch heuer sind wir dort wieder mit dem Wooletsstand vertreten.

Sehr positiv entwickelt sich auch der Verkauf im Bundesland Tirol, nachdem sich der dortige Landesverband intensiv in der Bewerbung betätigt. Nun wurden auch eigene „Tiroler“-Etiketten erstellt.

Intensiv läuft auch die Suche nach weiteren Vertriebspartnern und Kunden. Für die Kundenbetreuung im Bundesland Wien konnten wir ein Verbandsmitglied aus dem Mühlviertel gewinnen.



## 4. Weiterbildung

In Zusammenarbeit mit dem LFI Oberösterreich, dem Referat Schafe & Ziegen der LK OÖ und dem Landesverband wurde wieder ein umfangreiches Aus- und Weiterbildungsangebot zusammengestellt.

Unter der Federführung des LV wurden im Frühjahr und Herbst Schafscherkurse angeboten.

Neu im Angebot sind auch wieder die Fleischverarbeitungskurse, die sehr großes Interesse bei den Schafbauern wecken.



## 5. Qualitätsprüfung f. Milchprodukte



Die jährliche Qualitätsprüfung für Schafmilchprodukte fand am Dienstag 16. April 2013 auf der Landwirtschaftskammer Oberösterreich statt. 28 Milchschafter beteiligten sich mit 38 Produkten an der sensorischen und mikrobiologischen Untersuchung.

Den Großteil der Proben nahmen die Frischkäse ein.

## 6. Veranstaltungen

### ✓ Bundesschau der Bergschafzuchten in Imst

Mit 18 Zuchttieren reiste die öö. Delegation zur Bundesschau für Bergschafzuchten am 9. März 2013 nach Imst. Drei Züchter (Hannes Schmeissl, Gerhard Strasser, Christoph Zweckmair) führten ihre ausgewählten Tiere vor und konnten bei den Entscheidungen etwas mitmischen. Schlussendlich konnten wir Gerhard Strasser zu seinem Bundessieger „Star“ gratulieren. Die Veranstaltung war wie üblich bestens organisiert und von Jung bis Alt sehr gut besucht.



### ✓ Schafbauernmärkte

Die traditionellen Schafbauernmärkte in Schalchen (Ostermontag) und Grieskirchen (Pfingstmontag) konnten sich wieder über zahlreichen Besucherandrang erfreuen. In diese Reihe hat sich mittlerweile noch ein Dritter im Bunde dazu gesellt: das Schäringer Schaf- & Ziegenfest. Hier leisten alle Beteiligten sehr wertvolle und unbezahlbare Imagepflege für unsere Schafhaltung und ihre Leistungen!



### ✓ Ehrenzeichenverleihung

Am 17. Juni 2013 erhielt der ehemalige Geschäftsführer und Obmann des Landesverbandes DI Werner Freigang das Silberne Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich von LH Dr. Josef Pühringer verliehen. Unser Landeshauptmann würdigte Werner Freigang für seine Aktivitäten für die Schafhaltung und seinen Einsatz in der Entwicklungshilfe, deren Ruf er ja wieder gefolgt ist.



### ✓ Pressekonferenz



Am Montag, 22. Juli 2013 luden LK-Präsident Franz Reisecker und Obmann Johann Perner Medienvertreter zu einer Pressekonferenz mit dem Titel: „Schafbauern bedienen steigendes Marktpotenzial“ ein. Zahlreiche Berichte folgten darauf hin in den Tageszeitungen und landwirtschaftlichen Mitteilungsblättern.

### ✓ Wollkunstfestival



Mitte Juli stand der Ortskern von Waizenkirchen ganz im Zeichen der Schafwolle. Die Firma ISOLENA, der drittgrößte Wollverarbeiter in Europa, richtet ein Kunstfestival aus. Verschiedenste Künstler aus der ganzen Welt trafen sich zu Workshops, zum Austauschen und Arbeiten. Verschiedene Fach- und Berufsschulen gestalteten Objekte aus Schafwolle, die den Marktplatz verschönerten. Auch die Kaufmannschaft des Ortes dekorierte ihre Auslagen mit Schafwollprodukten. Der Höhepunkt war der Weltrekordversuch mit dem größten Schafwollteppich, der natürlich gelang!



### ✓ Böhmerwaldmesse

Anfang August stand Ulrichsberg wieder ganz im Zeichen der Böhmerwaldmesse. Auch an uns erging wieder die Einladung sich an der Messe zu beteiligen. Wie in den vergangenen Jahren wurde uns und dem Rinderzuchtverband ein Zelt zur Verfügung gestellt. Fünf Züchter aus der Region präsentierten je eine Gruppe ihrer Zuchttiere. Zusätzlich gab es wieder Schafschurvorführungen und ein Ziegenschäumelken. Ebenso war das Wollhandwerk durch Roswitha Diaz vertreten.



### ✓ Internationale Landwirtschaftsmesse in Ried

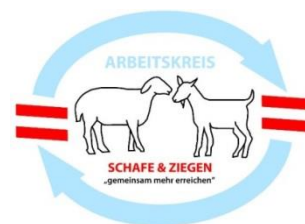
5 Tage Rieder Messe standen im vergangenen September im Kalender. Von 4.-8. September 2013 fand das traditionelle Volksfest wieder mit aktiver Beteiligung aller landwirtschaftlichen Sparten statt. Wir durften dankenswerter Weise gemeinsam mit dem LV Ziegen einen Teil der FIH-Rinderhalle nutzen.

Besonderes Lob erhielten die Rieder Schafbauern des Inn- & Hausruckviertler Schafhalteringes für ihre köstlichen Lammspezialitäten. Zur Abrundung des klassischen Messeprogramms durften natürlich das Schafscheren und die Wollausstellung nicht fehlen. Den vielen fleißigen Händen sei für den tatkräftigen Einsatz herzlichst gedankt!



## 7. Arbeitskreise

13 Milchschaftbetriebe und 24 Lämmerproduzenten nahmen 2013 an der Weiterbildungsmaßnahme Arbeitskreis Schafe & Ziegen teil. Besonders erfreulich ist die positive Mitgliederentwicklung beim AK Schafmilcherzeugung. Mittlerweile haben einige Betriebe das fünfte Teilnahmejahr abgeschlossen. Es zeigt sich insbesondere durch den mehrjährigen Vergleich durch der Produktions- und ökonomischen Kennzahlen, dass alle Betriebe in den einzelnen Direktkostenpositionen Verbesserungen realisieren konnten.



## 8. Österreichischer Bundesverband für Schafe und Ziegen

Als österreichweite Dachorganisation fungiert der ÖBSZ als Schnittstelle zum Lebensministerium, zu diversen öffentlichen Institutionen und zu den einzelnen Landesverbänden. In diesem Rahmen finden diverse Ausschusssitzungen zu unterschiedlichen Themen statt. Der Landesverband für Schafzucht und Schafhaltung OÖ nimmt von seinem Mitspracherecht auf Bundesebene Gebrauch und beteiligt sich sehr aktiv an den Entscheidungen und ist in allen Ausschüssen vertreten. Besonders im EDV-Bereich bringen wir die Wünsche der Mitglieder und der Verbandsmitarbeiter sehr stark ein.

So wurden im Jahr 2013 insgesamt 19 Sitzungen und eine zweitägige Schulung abgehalten.

GF-Sitzung	EDV	Bildung	Zucht	Marketing	Tiergesundheit	Generalversammlung.	Schaf- & Ziegenbörse
3	8	1	1	1	3	1	1

## 9. Termine 2014

21. April	Schalchner Schafbauernmarkt
16. Mai	Bock auf Schaf? Linz blökt auf!
9. Juni	Schafbauernmarkt in Grieskirchen
27. Juni	BIO-Schafwollsammlung in Wels
28. Juni	Schafwollsammlung in Wels & Liebenau
26. Juli	Zuchtschafversteigerung in Wels
3. – 7. Sept.	Herbstmesse in Wels
26.-29. Nov.	AGRARIA - Fachmesse f. Landwirtschaft
28./29. Nov.	Bundesschau in Wels
06. Dez.	Zuchtschafversteigerung in Wels